

## 26. Spieltag: Eintracht Frankfurt - 1. FC Nürnberg (Analyse)

Beitrag von „DaChilla77“ vom 17. März 2019, 19:14

### Zitat von vizerekordmeister

Ich finde es echt interessant was man hier für Fachleute hat. Wir hatten unter den 5 Gegnern seit dem Trainerwechsel, den Zweiten, Dritten und den Fünften platzierten. Dazu hatten wir die Düsseldorfer in ihren Lauf und dann noch Hoffenheim.

Hier wird dennoch gefleht, dass wir gegen diese Mannschaften kaum Torchancen hatten. Aber wenn man genau hinschaut hatten wir nach vorne nicht mehr oder weniger Möglichkeiten als unter Köllner.

Dennoch ist jetzt der Einsatz größer, die Spiele enger und wir können aufrecht das Spielfeld verlassen. Und nochmal wir spielten nicht gegen irgendwelche Thekenmannschaften. Die meisten Jungs hauen sich rein und fighten. Das ist das was ich sehen will.

Ich will kein Abschenken, oder blind ins Verderben rennen. Ich will auch kein schön reden, oder auf Schiedsrichter schimpfen.

Ich will ehrliche Arbeit und eine Mannschaft die sich im Rahmen ihrer Möglichkeiten gut schlägt. Das sehe ich und das ist das einzige was jetzt noch zählt.

Ich stimme dir zu und sehe es genauso.

Sie kämpfen und versuchen alles und es sieht nach ehrlicher Arbeit aus.

Es geht mir auch nicht um die vergangenen Spiele, sondern um die restlichen Spiele, vor allem gegen die wichtigen und evtl noch schlagbaren Gegner.

Dort würde ich ab jetzt versuchen mit 2 Stürmern zu agieren und offensiver spielen zu lassen, nicht mehr und nicht weniger wollte ich sagen.

Es hat nichts mit Köllner oder Schommers oder sonst was zu tun.

Hoffe Komposition war halbwegs OK Pinbot 😊😊